

BETZ LUTZ & KOLLEGEN  
Vermögensverwaltung GmbH

## Die Woche mit dem BLK Aktien Welt

Die Woche vom 09. Januar 2022 bis 15. Januar 2023



BETZ LUTZ & KOLLEGEN  
Vermögensverwaltung GmbH



# Unsere Aktien in Europa Tops & Flops

Unsere Auswahl europäischer Aktien konnte um +1,64% zulegen, während der Stoxx Europe 600 +1,83% gewann.

Bayer ist zur Zielscheibe von Hedgefonds geworden.

Neben dem US-Investor Inclusive Capital (0,83% der Anteile am Unternehmen) hat auch der Londoner Hedgefonds Bluebell Capital investiert.

Berichten zufolge strebt er eine Aufspaltung des Konzerns an, um so den Wert der einzelnen Segmente transparenter zu machen und die Bewertung zu steigern.

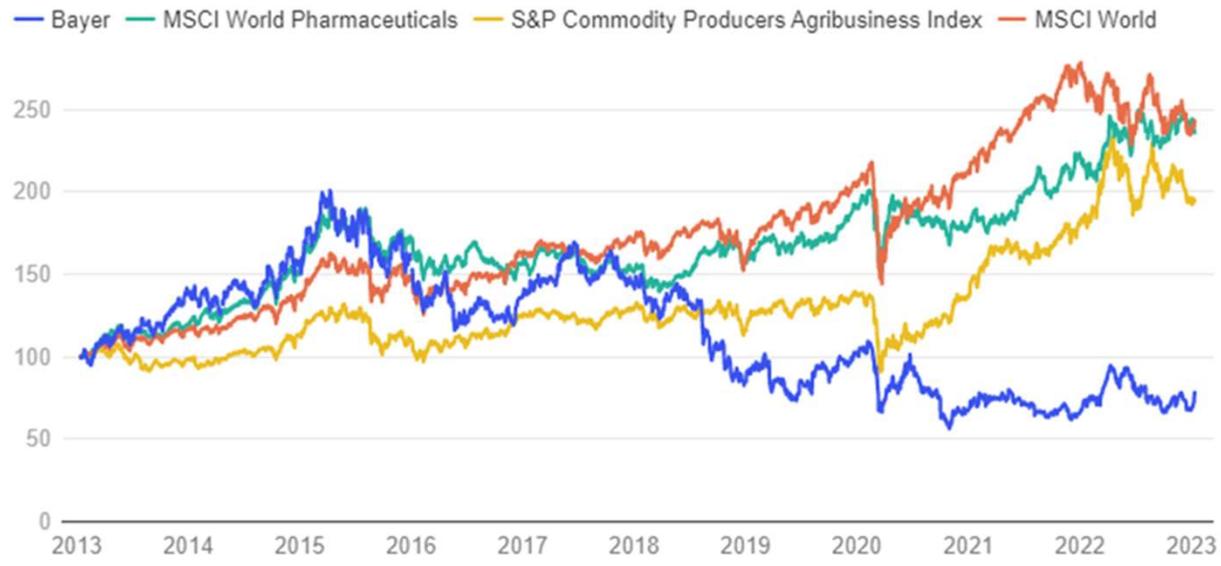
Auch ein Wechsel des Verwaltungsratspräsidenten Norbert Winkeljohann soll auf der Wunschliste stehen.

Die Aktie gewann +13,67% hinzu.

Vielleicht ist der Startschuss zur Aufholjagd der drastischen Abschlüge wegen dem sehr kontrovers diskutierten Kauf des Pestizidherstellers Monsanto gefallen.

## Bayer mit massiver Unterperformance

Kursentwicklung in den letzten 10 Jahren, in €, indexiert 100 = 13. Januar 2013



SSAB hat eine Absichtserklärung mit dem schwedischen Stahlhändler Stena Stål unterzeichnet, die es letzterem ermöglicht, ab 2026 fossilfreien Stahl in Schweden zu liefern.

Zusammen mit steigendem Konjunkturoptimismus an den weltweiten Börsenmärkten konnten sich die Aktien des schwedischen Stahlkonzerns um +6,33 % verbessern.

Die Straumann Holding hat bekannt gegeben, dass sie Marc-Alain Weder zum Interim Chief Financial Officer ernannt hat.

Weder kam Anfang Januar zu dem Schweizer Dentalunternehmen, wird aber offiziell am 1. Februar die Nachfolge von Peter Hackel antreten, nachdem dieser am 31. Januar zurückgetreten ist.

Der Aktienkurs des Unternehmens stieg um +6,14%.



Britisch American Tobacco verloren -7,00%.

Zusätzlich zu dem sinkenden Anteil von Rauchern an der Bevölkerung belastet das regulatorische Umfeld, das den Tabakfirmen Werbebeschränkungen auferlegt oder den Verkauf von E-Zigaretten verbieten will.

Wir glauben, dass die Aktien von British American Tobacco weiterhin attraktiv sind, da die Dividendenrendite aufgrund der jüngsten Aktienkursschwäche auf 7,4% gestiegen ist und die Aktien mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis von 8,30% unter seinem historischen Durchschnitt gehandelt werden.

British American Tobacco PLC (BTI) PE Ratio (Forward 1y)



Weiterhin mit negativem Momentum verlor Roche  $-4,20\%$ .  
(Wir hatten über die Hintergründe bereits in unserem letzten  
Wochenkommentar berichtet).

Obwohl die Citigroup seine Kaufempfehlung für die Bank of  
Ireland bekräftigte, konsolidierte die Aktie seine Kurssprung von  
ca.  $20\%$  in den letzten vier Wochen mit einem Minus von  $-4,19\%$ .



## **Unsere Aktien in Nordamerika Tops & Flops**

Die amerikanischen Aktien verbesserten sich um +1,63%, der Dow Jones legte um +1,90% und der Nasdaq 100 um +3,67% zu.

Oppenheimer bewertet das größte Online-Reisebüro der Welt, Booking.com, weiterhin mit einem Kaufrating und hat das Kursziel von 2.280 USD auf 2.500 USD angehoben.

Oppenheimer hält Booking Holdings weiterhin für einen Top-Pick, da das Unternehmen in einem volatilen Marktumfeld "die sauberste Story im Bereich Online-Reisen" sei.

Es wird erwartet, dass die Gewinnmargen des Unternehmens vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen in diesem Jahr um 84 Basispunkte steigen werden, was zum Teil auf höhere Buchungsraten, bessere Wechselkurse und stabile Werbeeinnahmen zurückzuführen ist.

Die Aktie stieg um +3,50%.

Die US-Regierung bietet Sibanye Stillwater eine bedingte Zusage für Darlehen von bis zu 700 Millionen US-Dollar für das Lithium-Bor-Projekt Rhyolite Ridge an.

Das ließ den Aktienkurs in der abgelaufenen Woche um weitere  
+3,47% steigen.

Wir sind seit Kauf vor vier Wochen über 20% im Plus und werden  
einen Teil der Gewinne mitnehmen.

Den leichten Kursrückgang der letzten Woche bügelte Petrobras  
mit +3,45% wieder aus, obwohl Anhänger des ehemaligen  
Präsidenten, den Präsidentenpalast und den Obersten Gerichtshof  
in Brasilia gestürmt und verunstaltet hatten und damit den  
brasilianischen Markt unter Druck setzten.

Altria setzt eine Untersuchungskommission zur Gleichberechtigung und zur Einhaltung der Bürgerrechte ein.

Der Tabakkonzern erklärte, dass dieser Schritt nach der Annahme eines Aktionärsantrags im letzten Jahr erfolgt, in dem das Unternehmen aufgefordert wurde, ein Audit zu diesen Themen in Auftrag zu geben.

Das Audit wird die Projekte von Altria zur Bekämpfung der Schäden durch Tabakkonsum und die Wirksamkeit der Initiativen zur Schadensbegrenzung überprüfen, so das Unternehmen.

Es wird auch die Auswirkungen dieser Initiativen auf farbige Bevölkerungsgruppen und Jugendliche bewerten sowie die Fortschritte des Unternehmens in den Bereichen Integration, Vielfalt und Gerechtigkeit.

Das Unternehmen wird die Prüfung leiten, die von einem externen beratenden Prüfungsausschuss überwacht wird, der aus unabhängigen Mitgliedern besteht, so Altria.

Ein Bericht wird innerhalb von etwa 12 Monaten nach Beginn des Projekts veröffentlicht werden, sagte Altria.

Die Aktie verlor daraufhin -4,28%.

Nach über 10% Kursgewinn konsolidierte Berkshire Hathaway diesen Anstieg und verlor -2,08%.

Melissa Werneck, Executive Vice President und Global Chief People Officer von Kraft Heinz hat Aktien Ihres Unternehmens verkauft.

Die Aktie gab um -1,79% nach, was aber angesichts der Kursralley von über 30% im letzten Quartal zu verschmerzen ist.



# Unsere Aktien in Asien und Australien Tops & Flops

Die asiatischen/australischen Aktien kamen um +1,81% voran, während der Nikkei den Rückwärtsgang einlegte (-0,55%) und der Hang Seng sich um +1,64% verbesserte.

Shin-Etsu Chemical hat neue Prozesstechnologien entwickelt, die für die Herstellung von Micro-LED-Displays eingesetzt werden können.

Die Größe eines Micro-LED-Chips ist mit bloßem Auge nicht sichtbar, wobei die Länge einer Seite weniger als 50  $\mu\text{m}$  (Mikrometer) beträgt.

Um beispielsweise ein 4K-Display mit der vierfachen Auflösung eines herkömmlichen hochauflösenden Bildschirms herzustellen, müssen etwa 24,90 Millionen Chips präzise angeordnet werden.

Die Aktie gewann +4,94%.

Mit positivem Momentum seit der Vorstellung des Elektroautos Afeela legte Sony nochmal + 4,88% zu (Wir hatten bereits im letzten Wochenbericht darüber berichtet).

Japans führende Fluggesellschaften All Nippon Airways und Japan Airlines haben ihre Einkäufe von nachhaltigem Flugbenzin um Lieferungen des japanischen Handelshauses Itochu Corp erweitert.

Die globale Luftfahrtindustrie ist bestrebt, sich auf nachhaltigen Flugzeugtreibstoff (SAF) zu verlassen, der aus Rohstoffen wie landwirtschaftlichen Abfällen und gebrauchtem Speiseöl hergestellt wird, um ihr Ziel von Netto-Null-Emissionen bis 2050 zu erreichen.

Die Aktie gewann +3,88%.

Ohne spezifische Unternehmensmeldungen waren asiatische Bankaktien unter Druck.

Zum einen wegen schlechter als erwarteter Wirtschaftsdaten aus Japan und zum anderen wegen der Angst vor Währungsturbulenzen wegen Spekulationen, dass die Bank of Japan die obere Handelsgrenze für die Rendite 10-jähriger JGB weiter anheben wird und damit der Yen zu stark aufwerten könnte.



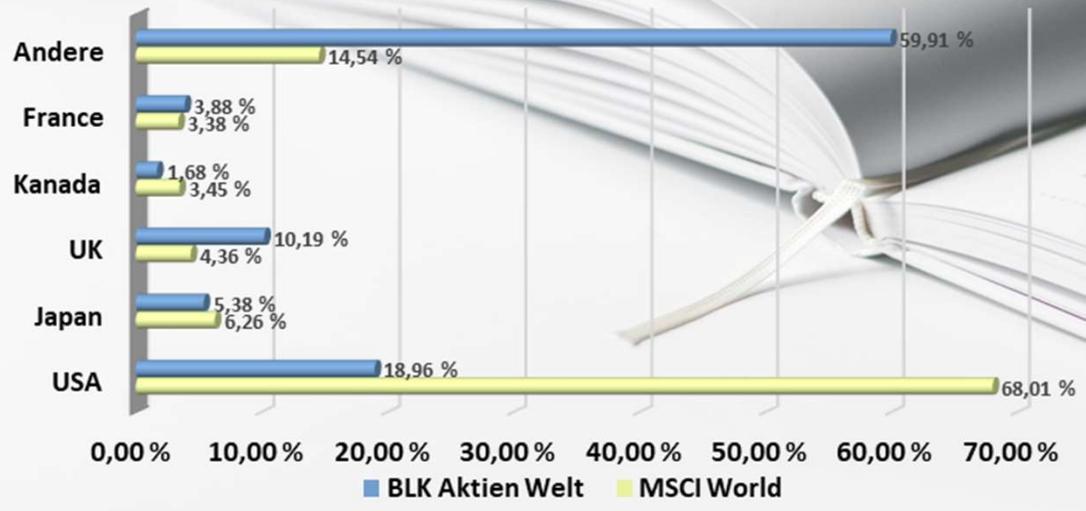
Die Central Bank of Asia verlor -2,05%,  
die United Overseas Bank verlor -1,68% und  
die DBS Group tendierte mit -0,03% seitwärts.



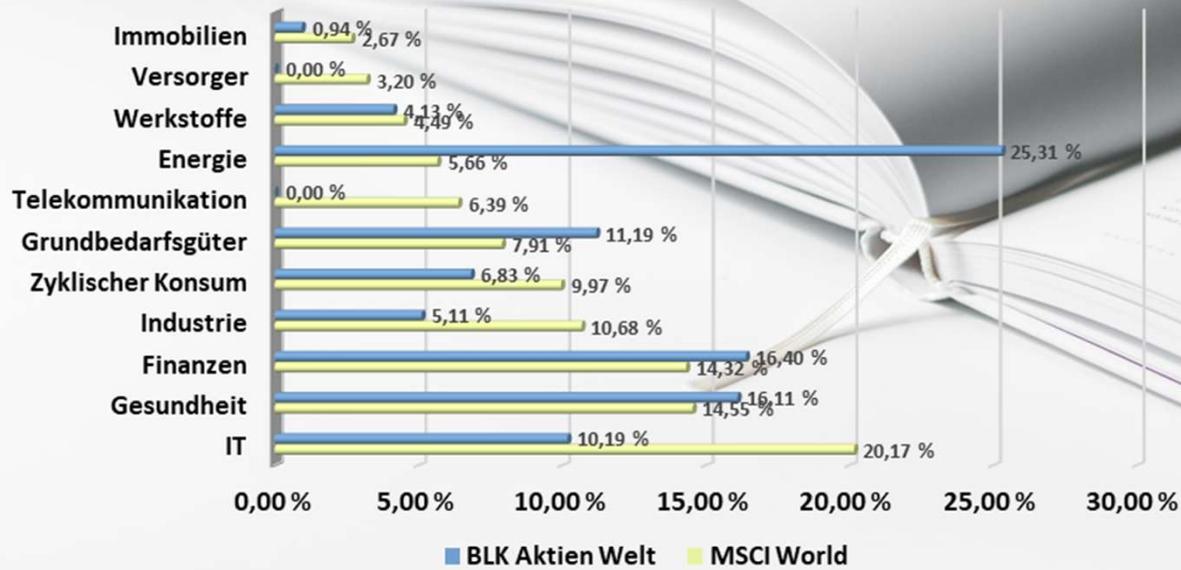


# Unsere taktische Allokation

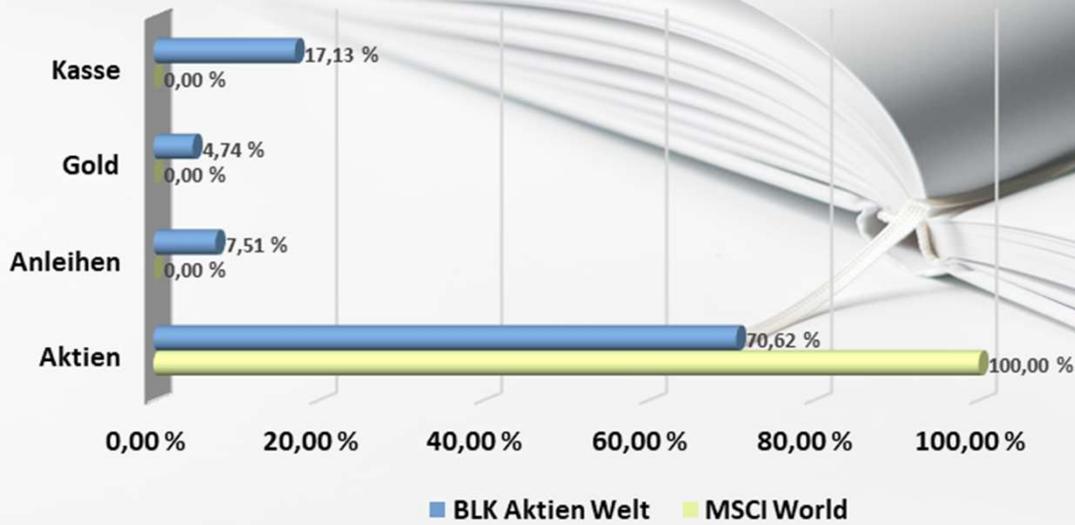
### Taktische Ländergewichtung



### Taktische Branchengewichtung



### Taktische Anlageklassengewichtung





# Die Woche des BLK Aktien Welt

Der BLK Aktien Welt gewann +1,68%.

Die Aktienmarktbewertungen sind höher als vor den letzten beiden Berichtssaisons.

Das KGV des S&P 500 liegt bei 17,3x im Vergleich zum 15- bis 16-fachen Bereich vor der 2. und der 3. Quartalssaison.

Es ist im historischen Vergleich nicht besonders günstig und begrenzt das Aufwärtspotenzial.

Gleichzeitig bleiben die Abwärtsrisiken erhöht und die Kurse der Aktien könnten unserer Ansicht zurückgehen, wenn die Wirtschaft in eine ausgewachsene Rezession eintritt.

Insgesamt halten wir das kurzfristige Risiko-Ertrags-Verhältnis für Aktien für nicht attraktiv.

Wir sind daher der Ansicht, dass eine defensive Ausrichtung bei Aktien nach wie vor angemessen ist, und wir bevorzugen weiterhin Wert gegenüber Wachstum.



# Disclaimer

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen. Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Betz Lutz & Kollegen Vermögensverwaltung GmbH allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u.U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf die persönlichen Kenntnisse und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittene Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Betz Lutz & Kollegen Vermögensverwaltung GmbH wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.